



„Alleepaten für Niedersachsen“

Warum Alleen-Schutz?

Seit Jahrhunderten prägen Alleen das Landschaftsbild in Niedersachsen. Ursprünglich als gärtnerisches Gestaltungselement in herrschaftlichen Parkanlagen entstanden, begleiteten sie seit der Mitte des 18. Jahrhunderts die neu entstandenen Chausseen, andere wurden zur Betonung von Schlössern, herrschaftlichen Gütern oder bedeutenden Bauernhöfen in der Landschaft angelegt. Früchte, Holz und Laub von Alleebäumen wurden zudem wirtschaftlich genutzt.

Die Alleen sind wichtige Elemente der Landschaftsgestaltung, da sie Räume gliedern und beleben. Gerade heute sind sie in landwirtschaftlich intensiv genutzten Gegenden oft die einzigen strukturgebenden Elemente in der Landschaft. Alleen vernetzen wertvolle natürliche Biotope und sind selbst Lebensraum für eine artenreiche Insekten- und Vogelfauna. Straßenbäume sind zudem wichtig für das Mikroklima und tragen maßgeblich zur Luftfilterung bei.

Ihre Funktionsvielfalt und Nutzungsgeschichte erhebt Alleen zu wichtigen Elementen der Kulturlandschaft, die durch ihre landschaftsprägende Wirkung und kulturhistorische Bedeutung in erheblichem Maße zur Eigenart, Vielfalt und Schönheit des Landschaftsbildes beitragen.

Alleen in Gefahr!

Die Verkehrssicherungspflicht sowie Unterhalt und Ausbau von Verkehrswegen bedrohen den Fortbestand straßen-begleitender Alleen. Neue Richtlinien (Empfehlung für den Schutz vor Unfällen mit Aufprall auf Bäume (ESAB 2006) & Richtlinie für den passiven Schutz an Straßen durch Fahrzeug-Rückhaltesysteme (RPS 2009)) erschweren Nachpflanzungen und fördern gemeinsam mit der Tatsache, dass nur wenige Alleen rechtlich geschützt sind, das Fällen von Alleebäumen. Zudem ist es mit wenigen Ausnahmen gängige Praxis in Niedersachsen gefälltete Alleebäume nicht zu ersetzen.

Der typische Charakter von Alleen geht nach und nach verloren und so verschwinden Alleen sukzessive aus dem niedersächsischen Landschaftsbild. Dem möchten wir mit Ihrer Hilfe entgegen wirken!

In Niedersachsen gibt es – anders als in anderen Bundesländern – noch keinen ausdrücklichen Schutz von Alleen.

Das sollte sich ändern!

Alleen-Datenbank für Niedersachsen

2015 initiierte der NHB mit dem Projekt „Die 500 schönsten und wertvollsten Alleen Niedersachsens“ erstmalig eine repräsentative Übersicht über die niedersächsischen Alleen. Mit dem Citizen-Science-Projekt, gefördert durch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung, konnten bis Mai 2018 rund 2.000 Alleen in der Datenbank www.alleen-niedersachsen.de erfasst werden. So kamen 1.977 Alleen auf ca. 1.782 Kilometern Länge zusammen. Etwa 1.000 der kartierten Alleen konnten als wertvoll bewertet werden. Niedersachsen ist also ein Land der Alleen!

Alleepaten gesucht!

Nun gilt es, Schutz und Erhalt der Alleeen in Niedersachsen zu stärken. In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) möchte der NHB ein sich selbst tragendes, niedersachsenweites und ehrenamtliches Netzwerk aus Alleepatenschaften aufbauen. Zunächst in mindestens fünf Modellregionen, betreuen die Paten (regionale Gruppen oder Einzelpersonen) eigenständig die dortigen Alleeen und wirken bei ihrer Erhaltung mit. Kern des Projekts ist das Alleeen-Webportal: hier können die Paten weitere Alleeen melden, die einzelnen Allee-Profile pflegen und sich über Möglichkeiten für öffentlichkeitswirksame Aktionen informieren. Darüber hinaus erhalten die Alleepaten Schulungen rund um das Thema Alleebäume.

Gesucht werden Regionalbetreuer der Alleeen, die sich aktiv vor Ort für Alleeen einsetzen, die Datenbank pflegen und Kontakt zur örtlichen Verwaltung aufnehmen. Eine Patenschaft kann sowohl von einer Einzelperson, einer Ortsgruppe eines Natur-, Kultur-, Heimats- oder anderen Vereins sowie von Schulen übernommen werden.

Die Patenschaft kann sich dabei auf eine einzelne, besondere Allee konzentrieren oder sich auch auf eine größere Anzahl von Alleeen beziehen.

Die Aufgaben einer Alleepatenschaft können sein:

- Aktives Einbringen in das Alleeen-Netzwerk
- Erlernen oder erweitern von vertieftem Alleeen-Wissen
- Kontrolle und Beobachtung der Paten-Allee(n), in einigen Fällen ggf. auch Pflegeeinsätze in Absprache mit Eigener möglich
- Meldung neuer Alleeen im zugewiesenen Gebiet der Patenschaft

- Pflege der Online-Datenbank durch u.a. Recherche des historischen Hintergrundes, Aktualisierung des Zustandes der Allee, Hinzufügen von Fotos etc.
- Kontaktaufnahme mit der örtlichen Verwaltung bzw. dem Straßenbaulastträger der betreffenden Straße für eine Zusammenarbeit zum Erhalt und Förderung der Allee, z.B. durch Pflanzaktionen
- Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Aktionen wie Malkurse, Fotoexkursionen, Führungen, Urban-Knitting etc.
- Multiplikator zum Thema Alleen in Niedersachsen

Je nach Möglichkeiten der Alleepaten kann eine Patenschaft sehr aktiv oder eher unterstützend gestaltet werden. Ziel ist ein niedersachsenweites, engmaschiges Netz aus engagierten Ansprechpartnern.

Alleepaten-Netzwerk

Gemeinsam den Schutz und Erhalt der niedersächsischen Alleen voranbringen – unter diesem Motto möchten NHB und SDW ein ehrenamtliches Netzwerk aus Alleepatenschaften etablieren. Als Mitglied in der Parlamentsgruppe Kulturgut Alleen im Bundestag in Berlin und unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministers für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Herrn Bernd Althusmann, ist das Allee-Projekt bereits gut vernetzt und in der Politik bekannt. Gemeinsam können wir aber noch mehr erreichen! Mit Alleefreunden vor Ort möchten wir das Thema Alleenschutz fest in der öffentlichen Wahrnehmung verankern. Dabei sollen die einzelnen Alleepaten voneinander profitieren, Ideen zu öffentlichkeitswirksamen Aktionen austauschen und diskutieren und von Erfahrungen der anderen profitieren.

**Gemeinsam zum Schutz und Erhalt der niedersächsischen
Alleen
– werden Sie Alleepate!**

Weiterführende Informationen unter
www.niedersaechsischer-heimatbund.de/projekte/alleepaten/

Nora Kraack
Niedersächsischer Heimatbund e.V.
Projektleitung *Alleepaten für Niedersachsen*
An der Börse 5
30159 Hannover
Telefon: 0511-368 12 51
Email: kraack@niedersaechsischer-heimatbund.de
www.heimatniedersachsen.de



Freya Wünsch
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.
Landesverband Niedersachsen
Geschäftsführung
Telefon: 0511-363 59 0
E-Mail: freya.wuensch@sdw-nds.de
www.sdw-nds.de



Das Projekt wird gefördert von der
Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.



Stand November 2019